

Biel/Bienne, 22. September 2016

Liebe Curlerinnen und Curler

Die Curlinghalle ist offen und der Trainingsbetrieb läuft seit dem 7. September 2016 bereits auf Hochtouren. Schon bald beginnt auch der Spielbetrieb mit dem Slidingkurs (10. Oktober 2016) und den nachfolgenden Turnieren sowie der ICM. Vorher findet vom 13. – 16.10.2016 bereits der erste nationale Anlass, nämlich die EM-Ausscheidungen der Damen und Herren statt. Für diesen Anlass sind wir wie immer auf eure Hilfe als Zeitnehmer angewiesen. Alle anderen Informationen für den Saisonstart findet ihr auf der Homepage der Halle sowie auf denjenigen der Clubs. Bitte orientiert Euch rechtzeitig und beteiligt Euch aktiv an unseren ausgeschriebenen Turnieren.

Der Verwaltungsrat ist mit der neuen TISSOT Arena nach wie vor sehr zufrieden und freut sich auf die kommende zweite Saison. Einerseits konnten die Sommermonate genutzt werden um einige organisatorische und infrastrukturelle Pendenzen zu erledigen, aber andererseits sind essentielle Probleme für die Zukunft noch ungelöst:

- Die Diskussionen um die Werbung in der Curlinghalle konnten dank einem grosszügigen Entgegenkommen von Watch City, vertreten durch Andreas Altmann, bereinigt werden. Watch City akzeptiert die Branchenexklusivität von TISSOT auch in der Curlinghalle und bleibt trotzdem Hauptsponsor der Halle. Dies ist für die Halle eine riesige Erleichterung. Im Gegenzug hat TISSOT ebenfalls ein namhaftes Sponsoring in der Halle übernommen. Nach dem Gepolter Ende letzter Saison sind der Verwaltungsrat und die Vereine in der Pflicht, die vertraglich vereinbarte Branchenexklusivität (Uhren und Schmuck) ebenfalls zu gewährleisten.
- Die Nebenkostengeschichte, über welche das Bieler Tagblatt auf fast einer ganzen Seite orientierte, ist um ein Jahr vertagt worden. Mit der Übernahme der Arena hat es die Betreiberin CTS AG verpasst, die ca. 220 Zähler in der Arena abzulesen, bzw. zuzuordnen. Da damit keine Verbrauchszahlen für die erste Saison vorliegen, wurden exorbitante Hochrechnungen erstellt, welche für die Curlingfamilie sehr, sehr nachteilig wären. Der Verwaltungsrat hat sich entsprechend gewehrt und die Nebenkosten für das erste Jahr werden nun auf der unterdessen messbaren Basis des Verbrauchs der zweiten Saison erhoben. Nach wie vor kursieren Schätzungen über die in jedem Bereich explodierenden Nebenkosten, welche den Verwaltungsrat veranlassen müssten, die Mitgliederbeiträge zu erhöhen. Wir hoffen natürlich, dass sich dieses Szenario nicht bewahrheitet.
- Im Restaurant wurde erfolgreich an der Akustik gearbeitet. Mit grosser Unterstützung von Fritz Maurer wurde die Decke völlig neugestaltet. Für die grosse weisse Wand an der Ostseite besteht ein Projekt, genauso wie für einen neuen Bodenbelag. Wir hoffen alles noch diese Saison umsetzen zu können.
- Die Herrengarderobe wurde mit weiteren Schränken ausgestattet um den zusätzlichen Bedarf zu decken.
- Kauf von 16 neuen Cherry Rockers für die Jüngsten des CJZ.
- Die Vereinsvorstände wurden gebeten, bis Ende Jahr Vorschläge zu unterbreiten, wie die Curlingstrukturen in Biel und Grenchen optimiert werden können.
- Mit grosser Genugtuung können wir mitteilen, dass wir dank einer Jobsharing-Lösung mit der CTS AG Patrick Schreier definitiv als zweiten Eismeister unbefristet mit einem Vollpensum in der Halle anstellen konnten. Mike und Pädu sind bereits wieder mit dem besten Eis in der Schweiz in aller Munde! Die Halle konnte dank Mike bereits Mandate für die nächste Schweizer Meisterschaft, für ein Turnier in Stockholm, für die Curlinghalle Lyss und für die Senioren-Weltmeisterschaften in Kanada übernehmen.

Das ist eine Auswahl der wichtigsten Ereignisse und Tätigkeiten der letzten paar Monate. Wir wünschen allen Curlerinnen und Curler einen erfolgreichen Saisonstart

CURLINGHALLE AG BIEL / HALLE DE CURLING SA
Verwaltungsrat